

*Jürg Amann*

## Altes Paar

Ein Mann hat jahrelang seine kranke Frau im Rollstuhl durch die Stadt geschoben. Nein, durch die Welt nicht. Durch die Stadt. Über die Stadt hinaus sind sie seit dem Beginn ihrer Krankheit nicht mehr gekommen.

Nun ist er alt. Und seine Frau ist gestorben. Aber noch immer unternimmt er, wann immer er ausgeht, seine Gänge nicht ohne den Stuhl. Mehr noch als an seine Frau hat er sich im Laufe der Zeit an ihren Rollstuhl gewöhnt. Er braucht ihn zum Gehen. Um nicht vornüberzufallen. Er dient seinen zittrigen Schritten als Führung. Und dem gebeugten Körper als Halt.

So dreht er, im Resselpark, im Sommer, wenn es das Wetter erlaubt, sehr langsam die letzten Runden. Während das Zappeln des Rasensprengers ihn Mal für Mal überholt.





*Seite 20*

*«Im Park I» (Aquarell: 70 x 98 cm)*

*Seite 21*

*«Warten im Rollstuhl» (Aquarell: 54 x 71 cm)*